

METALLBAU

SYSTEMATISCHE FEHLERANALYSE FÜHRT ZU MEHR EFFIZIENZ

**RESSOURCENEFFIZIENZ-
BERATUNG**



*Der Karosserie-Spezialist
dkon strukturierte konse-
quent seine Abläufe neu und
verbesserte so Produktquali-
tät und Materialeffizienz.*

Maschinenverkleidungen bedienen häufig nicht nur ästhetische Ansprüche, sondern auch funktionale wie etwa den Schallschutz.

DAS UNTERNEHMEN

dkon
MASCHINENVERKLEIDUNGEN

ADRESSE

dkon systeme GmbH
Johannemanns Str. 6
49525 Lengerich

INTERNET

www.dkon.de

GRÜNDUNG

2009

UNTERNEHMENSgegenstand

Entwicklung, Konstruktion und Produktion von Maschinenkarosserien, Schallschutz- und Arbeitssystemen

MITARBEITER

86

AUSGANGSSITUATION

Die dkon systeme GmbH aus Lengerich ist ein Spezialist für die professionelle Entwicklung und Produktion von unterschiedlichsten Maschinenkarosserien, Schallschutz- und Arbeitssystemen.

Das Unternehmen hatte über alle Fertigungsschritte hinweg immer wieder mit Qualitätsproblemen und hohen Ausschussquoten zu kämpfen. Mit Unterstützung

der Ressourceneffizienz-Beratung der EFA wurden alle Produktionsbereiche – von der Maschinenhalle über die Schlosserei bis zur Lackierung und Montage – auf Materialeffizienzpotenziale hin durchleuchtet. Das Ergebnis: Eine konsequente Verbesserung des Informationsflusses und der Ablauforganisation in der Produktion und eine Erweiterung der Kostenrechnung um Ressourcenaspekte führten zum Erfolg.

Ressourcen schonen. Wirtschaft stärken.

MASSNAHMEN UND VORTEILE

Basierend auf den Ergebnissen der Ressourceneffizienz-Beratung verbesserte dkon alle Fertigungsprozesse. Dabei standen die Vernetzung und Erfassung aller Arbeitsschritte, aber auch die Arbeitsplatzgestaltung im Mittelpunkt.

Um die einzelnen Bauteile konsequent durch den Fertigungsprozess zu verfolgen, werden sie heute in der Maschinenhalle mit einem Barcode etikettiert und im System aufgenommen. Mithilfe eines Scanners können Mitarbeiter für jedes Werkstück jederzeit eine PDF-Datei mit allen erforderlichen Informationen aufrufen.

Um Fehler konsequenter zu vermeiden, wurde die Datenblattqualität verbessert und die Belegschaft geschult. Täglich ist jeweils ein Mitarbeiter aus der Konstruktion in der Produktion, um alle konstruktionsbedingten Fehler aufzunehmen, diese zu klären und nötige Konstruktionsänderungen einzuleiten. Um die Materialeffizienz zu verbessern, installierte das Unternehmen darüber hinaus ein Restmengenmanagement.

Auch die Arbeitsplatzgestaltung wurde von dkon in allen Fertigungsbereichen überdacht. Dank der Einführung eines neuen Transportkonzepts werden Materialien jetzt mithilfe handlicher Montagewagen zu den Bearbeitungsplätzen gebracht. In der Schlosserei wurden neue Standardschweißarbeitsplätze installiert und die einzelnen Arbeitsplätze mit Standardwerkzeugen aus-

gestattet – das spart Wege und Zeit. Die Oberflächenveredelung wurde modernisiert, um einen zweiten effizienten Brennofen erweitert und auf eine Fließfertigung umgestellt. In der Montage etablierte der Betrieb u. a. neue Montageboxen. Für die gesamte Fertigung wurde ein neues Transportkonzept entwickelt und umgesetzt. Darüber hinaus erhalten Großkunden ihre Bestellungen jetzt in Mehrwegverpackungen.

Bei Fremdvergaben für Bleche bzw. Blecharbeiten führte dkon ein Lieferantenmanagement ein. Heute erfolgt die Auswahl der Lieferanten gezielter, deren Mitarbeiter werden durch dkon-Mitarbeiter vor Ort qualifiziert.

Insgesamt senkte die dkon systeme GmbH durch die umgesetzten Maßnahmen ihre Material- und Energiekosten um ca. 186.300 Euro pro Jahr. Ein Gewinn für das Unternehmen und die Umwelt.

Die Beratung wurde anteilig im Rahmen des Beratungsprogramms „Ressourceneffizienz“ des NRW-Umweltministeriums gefördert.



Standardschweißarbeitsplätze verringern den Suchaufwand und die Nutzung neuer Transportwagen verbessert die innerbetriebliche Logistik.

RESSOURCENEFFEKTE IM ÜBERBLICK

Material	ca. 127,3 t/a
Energie	ca. 118 MWh
CO ₂ -Äquivalente	ca. 270 t/a

Die Projektpartner

DKON SYSTEME GMBH

Ralf Miethe
+49 5481 / 9422 20
rm@dkon.de

PPF-ENGINEERING

Norbert Wagenknecht
+49 151 / 240 590 40
norbert.wagenknecht@ppf-engineering.de

EFFIZIENZ-AGENTUR NRW

Eckart Grundmann
+49 251 / 484 496 43
egr@efanrw.de

HERAUSGEBER

Effizienz-Agentur NRW | Dr.-Hammacher-Straße 49 | 47119 Duisburg
Tel. +49 203/378 79-30 | Fax +49 203/378 79-44 | efa@efanrw.de
www.ressourceneffizienz.de



EUROPÄISCHE UNION
Investition in unsere Zukunft
Europäischer Fonds
für regionale Entwicklung

Im Auftrag des

Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft,
Natur- und Verbraucherschutz
des Landes Nordrhein-Westfalen

